

Königstein im Taunus, den 11.02.2022
Az. IV 65-12-12 / SU

Bürgerhaus Falkenstein, Preisgericht

Am 15. November 2021 wurde durch das verfahrensbetreuende Büro Hitzler Ingenieure die planmäßige Submission für das VgV-Verfahren mit Mehrfachbeauftragung betreffend den Neubau bzw. die Sanierung des Bürgerhauses Falkenstein durchgeführt. Nach eingehender Prüfung der 16 Bewerber der Hitzler Ingenieure wurde uns am 09. Dezember 2021 das endgültige Ergebnis des Teilnahmewettbewerbes übermittelt.

Die vier bestplatzierten Büros wurden aufgefordert einen Entwurf für einen Neubau oder ein Sanierungskonzept zu entwickeln und zu präsentieren. Die Preisgerichtssitzung ist in KW18 vorgesehen und anschließend in KW20 die Bieterpräsentationen. Aufgrund der Komplexität eines Bürgerhauses wird ein Moderator und Vorsitzenden mit einschlägiger Erfahrung den Auswahlprozess unterstützen, hierfür konnte Prof. Michael Schumacher vom Architekturbüro schneider+schumacher gewonnen werden. Des Weiteren wird das Preisgericht aus dem Bürgermeister, dem ersten Stadtrat, zwei Magistratsmitgliedern, dem Ortsvorsteher, zwei gewählten Mitgliedern des Ortsbeirates und zwei Mitarbeitern der Stadtverwaltung bestehen.

Der Magistrat wird gebeten, neben dem Bürgermeister Herrn Helm und dem ersten Stadtrat Herrn Pöschl, zwei weitere Mitglieder in das Preisgericht zu wählen.

Der Ortsbeirat Falkenstein wird gebeten, neben dem Ortsvorsteher Herrn Schäfer, zwei weitere Mitglieder in das Preisgericht zu wählen.



Steinhäuser

Frau Fachdienstleiterin Schmidt-Sader zur Kenntnis
Herrn Fachbereichsleiter Böhmig zur Kenntnis
Herrn Bürgermeister Helm zur Kenntnis und Freigabe
An FB I, Fachdienst Gremien zur Weiterleitung, insbesondere an den Magistrat und den Ortsbeirat Falkenstein

STS
14.02.22
s.o. 